



mannebüro züri
für männer – gegen gewalt

JAHRESBERICHT 2018

**... er entscheidet
sich für Sachen,
die ihm guttun
und entwickelt
ein positiveres
Selbstbild ...**



Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Vorstand/Mitarbeiter	4
Statistik	6-7
Veranstaltungen	9-10
Medienberichte/Publikationen	11
Aus- und Weiterbildungen	13-14
Jahresrechnung/Bilanz	15
Zertifikate	16
Budget	17
Revision	18
Dank	20

Ein Blick zurück

Erneut blicken wir auf ein ereignisreiches Geschäftsjahr zurück. Vieles fand in bekannten und geordneten Bahnen statt. So wie es sich für eine etablierte und gut funktionierende Organisation gehört. Dies belegen auch dieses Jahr wieder die Beratungszahlen und der erfolgreiche buchhalterische Abschluss eindrücklich.

Verschiedenes sind wir auch neu angegangen. Ganz gemäss unserem Leitbild, nach dem wir uns als lernende und lebendige Organisation verstehen. Grössere und kleinere Themen haben wir diskutiert und in der Folge Herangehensweisen oder Haltungen verändert, angepasst und/oder in alter Form beibehalten. Dies fand auf allen Ebenen der Organisation statt. Das kontinuierliche Zusammenführen der Veränderungen gelingt unter anderem dank der angewendeten internen und externen Auditverfahren. Durch die vorliegende Zertifizierung nach ISO 9001 SQS werden wir auf unserem Weg gefordert und bestätigt.

Auf Vorstandsebene war es neben der Bewältigung der Ressortaufgaben eine Herausforderung, uns in veränderter Zusammensetzung als Vorstandsteam zu formieren. Dazu gehörte insbesondere, den schon länger angekündigten Rücktritt von unserem langjährigen Vorstandsmitglied Thomas Mussmann in diesen Prozess zu integrieren. Es galt die Wirkung seines Abgangs abzufedern, aufzufangen und zu garantieren, dass die Aufgaben weiterhin konstruktiv für das mannebüro züri geleistet werden. Dabei war zentral, den neuen Vorstandsmitgliedern offen gegenüberzutreten und den Raum für das Zusammenwachsen zuzulassen.

Wir sind zuversichtlich, die laufenden Aufgaben als Vorstand im Sinne der Statuten und des Leitbildes zielorientiert auch im nächsten Jahr zu leisten. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Thomas Mussmann für seine Bereitschaft, dem mannebüro züri bei Bedarf auch weiterhin – nach sage und schreibe 29 Jahren im Vorstand – in einer anderen Rolle zur Verfügung zu stehen. Seine unzähligen geleisteten ehrenamtlichen Stunden für das mannebüro züri seit der Vereinsgründung können ohnehin kaum hoch genug geschätzt werden.

Der Hauptdank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr geht erneut an die Mitarbeiter des mannebüro züri wie an die Partner der Leistungsverträge und die weiteren Geldgeber. Sie gewährleisten, dass die Leitgedanken des mannebüro züri durch die tägliche Beratungsarbeit mit Männern Anwendung finden. So dass in unmittelbarer individueller Wirkung der Beratung Linderung bei schwerwiegenden Problemen erwirkt und alternative Handlungsstrategien anstelle gewalttätigen Verhaltens angedacht und eingeübt werden können. Innerhalb dieser fortwährenden Prozesse bleibt auf allen Organisationsebenen vieles zu tun. Wir freuen uns hierzu – im wahren Sinne für eine bessere Welt – auch im nächsten Jahr, dem 30-Jahr-Jubiläum des mannebüro züri, unsere Anteile mit Ihnen zu leisten.

Herzlichen Dank

Präsidium und Geschäftsleitung des Vereins mannebüro züri





Michael B., 42 Jahre, Zürich

//Pornosucht1// Michael B. ist seit einem Monat im mannebüro züri in sexologischer Beratung. Er hält den Stress in der Beziehung, in seinem Leben, mit seiner Sexualität nicht mehr aus. Er ist sexsüchtig, kann nicht mehr ohne Porno und manchmal auch nicht mehr mit.

Michael B. arbeitet Vollzeit als Projektleiter im Grossraum Zürich in einem KMU, das spezialisierte Software-Lösungen entwickelt. Nach einigen Job-Erfahrungen und dem Abschluss des MBA-Studiums war diese Stelle ein Glücksfall und ein Karrieresprung gewesen, er schätzt die grosse Verantwortung, die Herausforderung.

Er ist verheiratet mit Daniela, 39 Jahre alt, und sagt, er liebe sie sehr und wolle keine andere Partnerin. Sie arbeitet Teilzeit als Dentalhygienikerin und kümmert sich ansonsten vor allem um die zwei Söhne Gregory, 6 Jahre, und Steven, 8 Jahre, sowie den Haushalt. Michael B. sagt, dass eigentlich alles perfekt war.

Vorstand

Stephan Bernard, Rechtsanwalt, lic. iur., LL.M.,
Mediator SAV/AFM

Franz Horváth, Historiker

Thomas Mussmann, dipl. Sozialarbeiter HFS,
Nonprofitmanager NDS

Andreas Zurbuchen, Sozialarbeiter FH

Marvin Gut, Sozialarbeiter FH

Armon Fortwängler, Sozialpädagoge FH

Beat Frischknecht, Controller (seit März 2018)

Revisor

Erwin Brupbacher, Telos Treuhand

Mitarbeiter

Mike Mottl, Geschäftsleiter, Soziokultureller
Animator FH, MAS Psychosoziales Management
FHNW

Martin Bachmann, Erwachsenenbildner TZI,
Systemischer Berater, Sexologe (ZISS)

Christoph Gosteli, Sozialarbeiter FH

Daniel Häsl, Sekretariat

Sinan Kilic, Praktikant ZHAW Sozialarbeit
(bis Februar 2018)

Reto Blättler, Praktikant ZHAW Sozialarbeit
(ab März 2018)

Benjamin Schwab, Praktikant ZHAW
(ab September 2018)

Video und Layout: JobTV Medienwerkstatt

Fotos (Portraits): Piero Weber, pixelregen.ch

Martin Bachmann



Benjamin Schwab



Sinan Kilic



Mike Mottl



Daniel Häsl



Christoph Gosteli



//Pornosucht2// Pornographie kennt Michael B. schon seit der Jugend, seit er sich für Sexualität interessiert. Er hat gerade noch die letzten Altpapier-Sammlungen erlebt, in denen er nach Sex-Heftli gesucht und diese auch gefunden hatte.

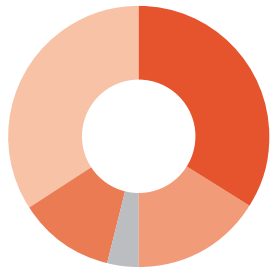
Selbstbefriedigung war für ihn bisher nicht wirklich ein Problem, es hat für ihn einfach dazugehört, trotz Scham. Wenn er mit einer Freundin liiert war, hat er nur gelegentlich Solo-Sex gemacht – es wurde jeweils mehr, wenn er single war.

Während dem Studium, all dem Stress, mit den langen Lern-Nächten, hatte es bereits Momente gegeben, in denen er dachte, dass er zu viel Porno schaue. Damals ist auch der Internet-Sex krass geworden, youporn und andere sind aufgekommen und es ist so schnell und bequem und praktisch geworden. Er hatte schon damals manchmal ein schlechtes Gewissen und er fühlte sich unwohl, wenn er anstatt zu lernen, lange Stunden mit Pornos verbrachte.



Beratungstätigkeit

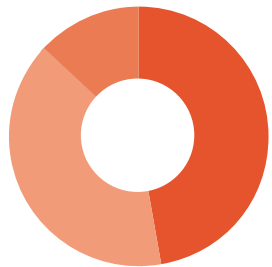
Statistik Selbstmelder – GSG



Selbstmelder

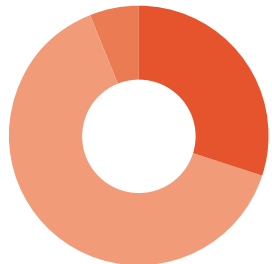
Gewaltberatungen	34%
Sexualberatungen	16%
Trainings für Jugendliche	4%
Anderes	12%
Total Selbstmelder	66%
Gewaltberatungen GSG	34%

Statistik nach Regionen



Beratungen Selbstmelder

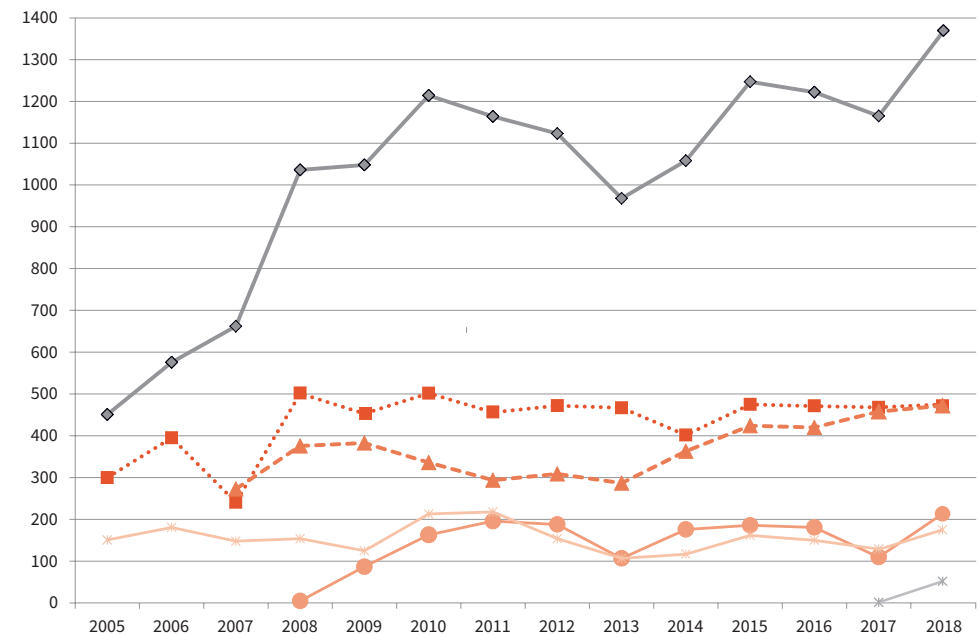
Stadt Zürich	47%
Restlicher Kanton Zürich	40%
Andere Kantone	13%



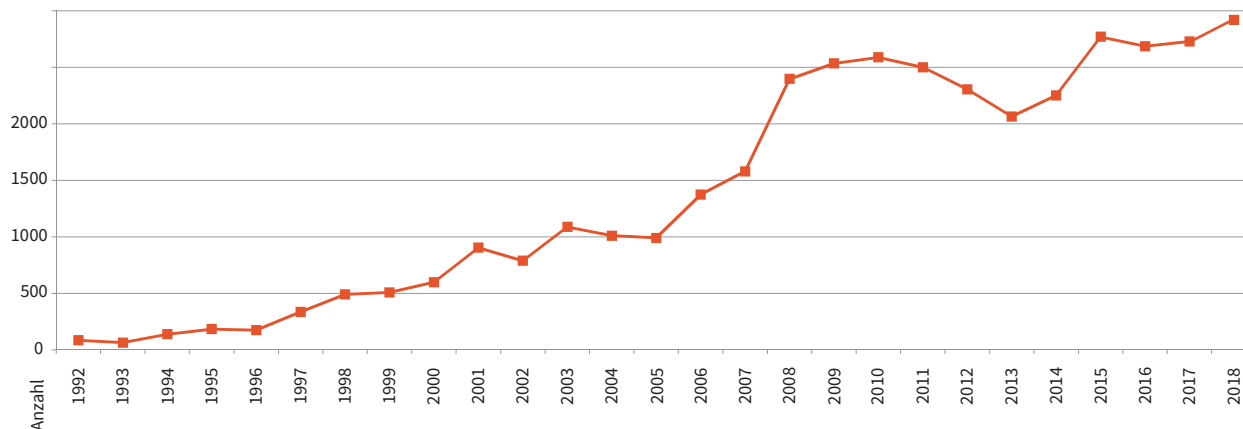
Beratungen Männer mit GSG-Verfügungen

Stadt Zürich	30%
Restlicher Kanton Zürich	64%
Andere Kantone	6%

Anzahl persönliche Beratungen nach Themenbereich seit 2005



Anzahl Beratungen im mannebüro züri (inkl. Tel./Mail-Beratungen seit 1992)

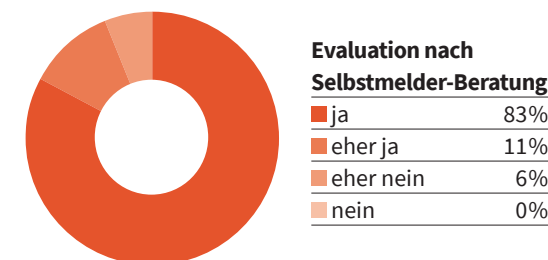
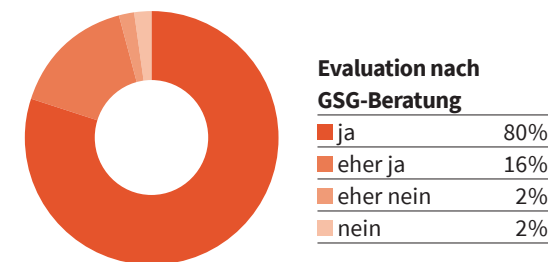


Alle Beratungen 2018

Themenbereiche	Anzahl Beratungen				Anzahl Männer (nur persönliche Beratungen)
	Telefon	E-Mail	Persönlich	Total	Total
Gewalt Gefährder	35	90	470	595	136
Gewalt Gefährdete / Drittpersonen	23	19	5	47	5
Fachberatung	131	104	39	274	61
Scheidung / Trennung	124	80	76	280	50
Sexualität	17	38	160	215	8
Sexualität Gruppe			54	54	34
Anderes	44	41	46	131	294
Total Selbstmelder	374	372	850	1596	261
GSG-Gefährderansprache	690	72	470	1232	10
Trainings Jugendliche / Zugewiesene			52	52	
Total	1064	444	1372	2880	565

Evaluation

War die Beratung im mannebüro züri hilfreich?
Leistungszufriedenheit der Klienten, sechs Monate
nach der Beratung (Zahlen 2017/2018).





//Pornosucht3// Sexualität ist für ihn schon wichtig, aber als junger Mann ist er eher schüchtern gewesen und hat sich oft nicht getraut, Frauen anzusprechen, geschweige denn mit Partnerinnen mutig sexuell zu experimentieren. Er sei eher ein Herz-Typ.

In der Paarsexualität ist Michael B. wichtig, dass es der Partnerin auch gefällt. Sie müsse auch kommen, sonst zähle es nicht, meint er grinsend. Sonst möge er es ganz normal, also keine verrückten Sachen. Schön fände er, wenn die Frau auch mal den Anfang macht.

Mit Daniela sei der Sex zu Beginn sehr schön und intensiv gewesen, es habe sehr gepasst. Es habe sich dann eine Art «Standard-Nummer» entwickelt, die schon etwas zu gewöhnlich wurde. Aber seit ein paar Jahren, vor allem seit dem zweiten Sohn, sei der Sex wie eingeschlafen. Er will keinen Streit, will nicht Bittsteller sein. Sie mag ihn nicht zurückweisen, wenn sie keine Lust habe. So wurde Paar-Sex selten

Einladungen, Referate, Vorträge

Februar

- **Frauenberatung Sexuelle Gewalt**, Podiumsdiskussion zum Thema «Luisa kommt nach Zürich», sexuelle Übergriffe im öffentlichen Raum, 30 Teilnehmende, Mike Mottl

- **Fenicerosa, Winterthur**, Fachaustausch, 3 Teilnehmende, Mike Mottl

April

- **Frauenzentrale**; Runder Tisch zum Thema Prostitution, 6 Teilnehmende, Mike Mottl und Martin Bachmann

Mai

- **Fachstelle für Gleichstellung Zürich**, Kurzinput am Anlass «Netzwerken – offline», halbtags, 20 Teilnehmende, Christoph Gosteli

Juni

- **Nationale Fachtagung FVGS**, Mitleitung und Referat, Bern, ganztags, 80 Teilnehmende, Martin Bachmann

September

- **Kinderspital Zürich**, Referat zum Thema «Arbeit mit Männern», 120 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Frauenzentrale Zürich**: Podiumsdiskussion zur Kampagne «Stopp Prostitution», Karl der Grosse, Zürich, 100 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Stiftung Brunau, Zürich**, Fachaustausch, 2 Teilnehmende, manneburo züri Team

September

- **USZ Zürich**, Fachtagung «Häusliche Gewalt», Vortrag über die Arbeit mit männlichen Tätern, 100 Teilnehmende, Mike Mottl

Oktober

- **«Soz-Treff Uster»**, Vorstellung manneburo züri, halbtags, 20 Teilnehmende, Christoph Gosteli

November

- **BVD Zürich, Abteilung Lernprogramme**, Fachaustausch, 5 Teilnehmende, manneburo züri Team
- **Frauenhaus Zürich/Winterthur/Zürich Oberland**, Kundgebung auf Helvetiaplatz im Rahmen des Projektes «16 Tage gegen Gewalt», Kurzreferat, 1000 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Women's International League for Peace and Freedom (WILPF Schweiz)**, Diskussion und Filmvorführung «La belle et la meute» im Kino Xenix im Rahmen des Projektes «16 Tage gegen Gewalt», halbtags, 15 Teilnehmende, Christoph Gosteli

- **NCBI Zürich Winterthur**, Input am Anlass «Männlichkeiten, Herkunft und häusliche Gewalt», im Rahmen des Projektes «16 Tage gegen Gewalt», halbtags 40 Teilnehmende, Christoph Gosteli

Dezember

- **Netzschatten.ch**, Abschlussarbeit von Studenten ZHDK, Podiumsdiskussion über Stalking, 50 Teilnehmende, Mike Mottl

Projekte und anderes

Februar

- **Justizvollzug Kanton Zürich**, Austausch und Besichtigung Bezirksgefängnis Zürich, 2 Teilnehmende, ganzes Team

März

- **Arbeitsgruppe Häusliche Gewalt Winterthur**, Mitarbeit Fachnachmittag, halbtags, 50 Teilnehmende, Christoph Gosteli

Juni

- **Väterlunch der Stadt Zürich, Gender Impuls, Zürich**, mittags, 38 Teilnehmende, Martin Bachmann
- **männer.ch, «Penis-Dialog»**, Podiumsdiskussion im Zentrum Karl der Grosse, Zürich, abends, 65 Teilnehmende, Martin Bachmann

Juli

- **Schweizerische Konferenz gegen Häusliche Gewalt**, Planungshalbtags, Umsetzung Istanbul-Konvention, manneburo züri, halbtags, 10 Teilnehmende, Martin Bachmann

September

- **manneburo-züri Standaktion**, Kirche Fluntern Zürich, ganztags, ca. 100 Besuchende, manneburo züri Team und Vorstand
- **Väterlunch der Stadt Zürich, Gender Impuls, Zürich**, mittags, 35 Teilnehmende, Martin Bachmann

Oktober

- **Stadthaus, Zürich, Männerpalaver**, mittags, 35 Teilnehmende, Martin Bachmann
- **Zentrum Karl der Grosse, Zürich, Männerpalaver**, abends, 7 Teilnehmende, Martin Bachmann, Armon Fortwängler

November

- **Cevi Zentrum Gloggenhof, Männerpalaver**, abends, 12 Teilnehmende, Martin Bachmann, Armon Fortwängler
- **Helferei Grossmünster, Zürich, Männerpalaver**, abends, 11 Teilnehmende, Martin Bachmann, Armon Fortwängler
- **GZ Heuried, Zürich, Männerpalaver**, abends, 11 Teilnehmende, Martin Bachmann, Armon Fortwängler
- **Autonome Schule Zürich, Männerpalaver**, abends, 9 Teilnehmende, Martin Bachmann, Armon Fortwängler, Mike Mottl

Dezember

- **Netzschatten.ch**, Videoreferat für Projekt und Abschlussarbeit von ZHDK Studenten.
- **Open house manneburo züri** im Rahmen des Projektes «16 Tage gegen Gewalt» zu «Täterberatung», abends, 24 Teilnehmende, Mike Mottl, Martin Bachmann



Ausbildungen, geleitete Workshops

Januar

- **Obergericht Zürich**, Weiterbildung für Dolmetschende über häusliche Gewalt, 80 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Hochschule Luzern, Sozialarbeit**, Fach Gewalt, halbtags, 22 Teilnehmende, Martin Bachmann (3 Anlässe)
- **Universität Skhodra, Albanien**, Referat „Gewalt und Sexualität“ und Workshop, ganztags, 200 Teilnehmende, Martin Bachmann
- **Frauenberatungsstelle Skhodra, Albanien**, Trainingstag, ganztags, 8 Teilnehmer, Martin Bachmann
- **Gewaltberatungsstelle Tirana, Albanien**, Trainingstag, ganztags, 8 Teilnehmer, Martin Bachmann
- **Migros Luzern**, «Keine Leere nach der Lehre», Genderseminar, ganztags, 21 Teilnehmende, Martin Bachmann

Februar

- **Frauenberatung Sexuelle Gewalt**: Assistierend Weiterbildung Barangestellte für Projekt «Luisa kommt nach Zürich», Papiersaal Sihlcity, 20 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Migros Luzern**, «Keine Leere nach der Lehre», Genderseminar, ganztags, 21 Teilnehmende, Martin Bachmann

März

- **Obergericht Zürich**, Weiterbildung für Dolmetschende über häusliche Gewalt, 65 Teilnehmende, Mike Mottl (2 Anlässe)
- **Kantonsschule Enge**, Workshop «Innere Gewalt», halbtags, 15 Teilnehmende, Christoph Gosteli
- **Migros Luzern**, «Keine Leere nach der Lehre», Genderseminar, ganztags, 21 resp. 23 Teilnehmende, Martin Bachmann (2 Anlässe)

April

- **Hochschule Luzern, Sozialarbeit**, Fach Gewalt, halbtags, 19 Teilnehmende, Martin Bachmann (2 Anlässe)
- **Jugendanwaltschaft Schaffhausen**, mannebüro züri, Training «Sexuelle Gewalt», halbtags, 4 Teilnehmende, Martin Bachmann

Mai

- **FuturX Luzern «Sexbox»**, sexualpädagogischer Unterricht, halbtags, 21 Teilnehmende, Martin Bachmann (2 Anlässe)

Juni

- **Polizeischule Zürich ZHPS**, Schulung «Häusliche Gewalt/Täterberatung», halbtags, 28 Teilnehmende, Martin Bachmann
- **Polizeischule Zürich ZHPS**, Schulung «Häusliche Gewalt/Täterberatung», halbtags, 26 Teilnehmende, Christoph Gosteli
- **Sekundarschule Eglisau**, Flirtworkshop, halbtags, 45 Teilnehmende, Martin Bachmann

Juli

- **FH Wädenswil**, Workshop «Geschlechtergerechter Unterricht», halbtags, 14 Teilnehmende, Michael Wegener

Oktober

- **Pädagogische Hochschule Zürich**, Gewalt bei männlichen Jugendlichen in der Schule, 20 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Polizeischule Zürich ZHPS**, Schulung «Häusliche Gewalt/Täterberatung», halbtags, 37 Teilnehmende, Mike Mottl
- **Jugendanwaltschaft SH**, mannebüro züri, Training «Sexuelle Gewalt», halbtags, 4 Teilnehmende, Martin Bachmann (2 Anlässe)
- **Hochschule Luzern, Sozialarbeit**, Fach Gewalt, halbtags, 24 Teilnehmende, Martin Bachmann (3 Anlässe)

Dezember

- **Sekundarschule Buchlern, Zürich**, Workshop «Pornographie», halbtags, 14 Teilnehmer, Martin Bachmann, Christoph Gosteli, Benjamin Schwab

Relevanz und Resonanz

Leitfaden, Heft 2/2018, Januar 2018

Trauer und Schmerz – und dann einfach Sex?

Fachartikel von Martin Bachmann, wie Männer ihre Körperlichkeit nutzen bei Trauer und Schmerz

Reformiert, 24.01.2018

Und dann schlug er ihr die Faust ins Gesicht

Im Gespräch mit Männerberater Martin Bachmann und einem Klienten des mannebüro züri

Limmattaler Zeitung, 31.01.2018

Luisa kommt in die Bars und Clubs von Zürich

Zur Einführung des Codeworts «Ist Luisa da?» war Mike Mottl an der Podiumsdiskussion im Houdini beteiligt

Suchtmagazin 2/2018, Februar 2018

Sexsucht: Es bitzli Lust für viel Frust

Fachartikel von Martin Bachmann über Sexsucht und die sexologische Arbeit im mannebüro züri

Sonntagsblick, 10.03.2018

Eine Bewegung gegen Morde an Frauen

Aussagen zu häuslicher Gewalt von Mike Mottl

Tages-Anzeiger, 09.03.2018

Tödlicher Narzissmus

Mike Mottl im Gespräch mit Michèle Binswanger

Sonntagsblick, 22.04.2018

Was Männer bewegt

Ein Interview mit Martin Bachmann anlässlich der 10'000. Beratung im mannebüro züri

Der Club, 08.05.2018

Porno – ein Riesengeschäft mit grossen Nebenwirkungen?

Martin Bachmann zu Gast im «Club» auf SRF1

Limmattaler AZ, 04.06.2018

Was von #MeToo bleibt

Aussagen zur #metoo-Bewegung von unserem Berater Martin Bachmann

Bulletin der Frauenzentrale, Juni 2018

Für eine Schweiz ohne Freier

Interviews und Round Table mit Martin Bachmann und Mike Mottl

20Minuten, 14.08.2018

«Wie ticken Männer, die Frauen verprügeln?»

Aussagen unseres Geschäftsleiters Mike Mottl zum Zusammenhang zwischen Kultur und Gewalt

Bulletin Frauenzentrale, 2/18

Für eine Schweiz ohne Freier

Bildergalerie über die Podiumsdiskussion mit Mike Mottl im September 2018

Sozialinfo 10/18, 03.10.2018

«Gewalt an Frauen – keine Zunahme, aber mehr Beachtung»

Mike Mottl zur Frage, ob Gewalt in der Gesellschaft zugenommen hat und inwiefern kulturelle Faktoren für häusliche Gewalt verantwortlich sein können

Tagblatt der Stadt Zürich, 03.10.2018

«Gewalt gegen Frauen – die Hemmschwelle sinkt»

Mike Mottl zur Frage, ob es in unserer Gesellschaft tatsächlich mehr Gewalt gibt

Tages-Anzeiger, 03.10.2018

«Bis alles im Körper würgt»

Martin Bachmann hat für den Tagi den Film «der Läufer» analysiert

Radio SRF1, Doppelpunkt, 23.10.2018

20 Jahre Viagra – und er steht?

Live-Nachtgespräch mit Martin Bachmann über Sinn und Unsinn von Viagra

Radio Energy, 19.11.2018

Morgensendung zum Internationalen Männertag

Am Montagmorgen seinen Frust abreagieren. Mike Mottl sagt wie

Radio 24, 19.11.2018

Sendung zum Internationalen Männertag

Interview mit Christoph Gosteli

Radio 1, 23.11.2018

Bericht zur Werbung von Amorena

Interview mit Martin Bachmann

www.netzschatten.ch, 19.12.2018

Stop-Stalking! Experteninterviews

Aussagen zur Arbeit mit Stalkern von Mike Mottl

Die direkten Links zu den Berichten finden Sie unter:

<http://mannebuero.ch/de/141/in-den-medien.html>





//Pornosucht4// Der Pornokonsum wurde in den letzten Jahren schleichend mehr. Der aktuelle Level ist laut Michael B. selber krass geworden. Er wartet abends oft, bis die Kinder im Bett sind, sagt Daniela, er müsse noch arbeiten und wartet dann vor dem PC, bis sie schläft.

Er schaut immer extremere Sachen, auch mit Gewalt-Szenen, klickt wie wild durch das wahnsinnige Online-Angebot. Es ist für ihn gleichzeitig sehr abstoßend und enorm faszinierend. Am Schluss bleibt ihm vor allem Müdigkeit, Stress, Scham und wenig Genuss. Und manchmal komme er nicht mal.

Die Situation eskaliert, als Michael beim dritten Mal Paar-Sexualität nacheinander keine ausreichende Erektion bekommt. Daniela hat es sehr persönlich genommen, hat gebohrt und nachgehakt, bis er gestanden hat, dass er fast jeden Abend Porno schaut. Sie ist total schockiert und ekelt sich vor ihm.

Aus- und Weiterbildungen, Fachtagungen Team

Interne Intervention

Fallintervention

Intervision von Fällen im Beratungs-Team
mannebüro züri

monatlich

mannebüro züri Team

Beratungseinsatz und Hospitation

Gegenseitiger Einsatz bei Beratungen
Feedback nach Grundlage «Gerechtes Sprechen»

jährlich

mannebüro züri Team

Externe Intervision/Supervision

Supervision

Prozessbegleitung GL
Claudia Bernasconi, Zürich

3x jährlich

Mike Mottl

Supervision

Themenbereich Sexualität
ZISS, Dr. med. Karol Bischoff

4x jährlich

Martin Bachmann

Weiterbildung

Häusliche Gewalt

**Psychische Auffälligkeiten und klinische Störungen
bei Minderjährigen im Kontext häuslicher Gewalt**
IST Kt. Zürich

1 Tag

Christoph Gosteli
Reto Blättler

Häusliche Gewalt

**Octagon – Risikoeinschätzungstool für gewaltbereite
Personen mit Fokus auf Fälle von häuslicher Gewalt**
IST Kt. Zürich

1 Halbtage

Mike Mottl
Martin Bachmann

Häusliche Gewalt

**Paarmediation und Paarberatung in der Praxis:
Möglichkeiten und Grenzen bei häuslicher Gewalt**
IST Kt. Zürich

1 Halbtage

Mike Mottl

Häusliche Gewalt

**Praxis im Asyl- und Migrationsverfahren im Fokus
von häuslicher Gewalt**
IST Kt. Zürich

1 Tag

Christoph Gosteli
Martin Bachmann
Benjamin Schwab



Aus- und Weiterbildungen, Fachtagungen Team

Ausbildung				
Ausbildung zum Resilienz-Coach	Grundlagen der Resilienzforschung, Entwicklung von Resilienzprofilen, Methoden zur Steigerung der Resilienz Institut für Bildungscoaching, D-Hamburg	4 Tage	Mike Mottl	
Häusliche Gewalt, Beratung	Grundlagen Arbeit mit Tätern häuslicher Gewalt BAG Täterarbeit Häusliche Gewalt, D-Landau	3 Tage	Christoph Gosteli	
Klinische Sexologie	Diplomlehrgang in klinischer Sexologie nach dem Modell Sexocorporel ZISS Zürcher Institut für Sexologie und Sexualtherapie, D-Berlin	12 Tage	Martin Bachmann	
Fachtagungen und Workshops				
Retraite mannebüro züri	Zentrale Themen: Leistungsvertrag 2019–2022, Projekt «Stopp Prostitution» Grosshöchstetten/BE	2 Tage	mannebüro züri Team und Vorstand	
Nationale Konferenz	Häusliche Gewalt «Istanbul Konvention» Bern	1 Tag	Mike Mottl Christoph Gosteli	
TZI Seminar	Selbststeuerung in Beruf und Familie Degenstein	2 Tage	Martin Bachmann	



Jahresrechnung 2018

Das Geschäftsjahr konnte mit einem schönen Gewinn von über CHF 13'000.– abgeschlossen werden, was für unseren Verein sehr erfreulich ist. Wir können mit dem Überschuss unser finanzielles Polster aufbessern, aber auch Rückstellungen für nötige Umbauarbeiten und unser Jubiläumsfest 2019 tätigen.

Die Ausgaben bewegten sich alle mehr oder weniger im budgetierten Rahmen, hingegen konnten die Spendeneinnahmen wie auch die Beratungshonorare zum Teil markant gesteigert werden. Bei den Spendeneinnahmen dürfen wir gar von einem Rekordjahr sprechen. Genauso erfreulich ist aber auch die Zunahme der Beratungshonorare, womit der Einnahmerückgang im Vorjahr gestoppt werden konnte. Dass die beratenen Männer für einen nicht geringen Teil der Selbstmelder-Beratungskosten selbst aufkommen, ist und bleibt ein wichtiger Faktor unserer Grundhaltung.

Auch dieses Jahr wurden wir fachkundig vom Ausbildungszentrum Brunau bei der Führung der Buchhaltung unterstützt und Erwin Brupbacher der Telos AG revidierte unsere Rechnung. Herzlichen Dank für das Engagement!

Thomas Mussmann
Kassier

Bilanz 2018

Aktiven	CHF	Passiven	CHF
Kasse	633.70	Kreditoren	1 174.40
Postcheck	93 452.45	Trans. Passiven	12 537.80
Post E-Deposit	8 159.20	Vereinsvermögen	105 743.65
Debitoren	2 223.00	Diverse Fonds	30 815.90
Mietkaution	9 177.20		
Trans. Aktiven	50 267.70		
Mobiliar & Einrichtungen	1.00		
EDV-Einrichtungen	1.00	Gewinn	13 643.50
Total	163 915.25	Total	163 915.25

Erfolgsrechnung 2018

Aufwand	CHF	Ertrag	CHF
Öffentlichkeitsarbeit	22 028.30	Mitgliederbeiträge	4 910.00
Vereinsaktivitäten, -spesen	3 652.20	Spenden	100 494.20
Veranstaltungen, Tagungen	300.00	Zweckgebundene Spenden	12 000.00
Löhne	257 433.30	Leistungsbeitrag Stadt Zürich	49 500.00
Sozial- und Sachversicherungen	36 128.55	Leistungsbeitrag Kanton Zürich	220 000.00
Allgemeiner Personalaufwand	2 613.40	Honorare/Entschädigungen	5 512.50
Honorare Fachstelle	540.00	Beratungshonorare/Gruppe	27 507.65
Weiterbildung/Supervision	5 027.95	Zugewiesene Klienten	5 070.00
Übersetzungen	7 425.10	Entschädigung Fachstelle	600.00
Projekte, Gruppe	8 946.00	Vermietungen	5 200.00
Miete	39 495.55	Diverses	672.70
Übriger Betriebsaufwand	6 518.70		
Büro- und Verwaltungsaufwand	27 714.50		
Gewinn	13 643.50		
Total	431 467.05	Total	431 467.05





Zertifikat



Das Institut für Verbands-, Stiftungs- und Genossenschaftsmanagement VMI und die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS bekräftigen hiermit, dass nachstehend genannte Organisation das erforderliche Ergebnis in allen Elementen gemäss dem NPO-Label für Management-Excellence erreicht hat. Das NPO-Label berücksichtigt die Anforderungen des Freiburger Management-Modells (FMM) und die SQS-spezifischen Anforderungen.



mannebüro züri
für männer – gegen gewalt

mannebüro züri
Hohlstrasse 36
8004 Zürich
Schweiz

Geltungsbereich

mannebüro züri

Tätigkeitsgebiet

Beratungs- und Fachstelle

Normative Grundlage

Management Excellence Zertifizierung von Non-Profit-Organisationen
Bewertung gemäss VMI-Grundlagen

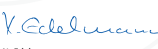
Scope(s) 38

Gültigkeit 22.04.2017–21.04.2020
Version 22.04.2017

Reg.-Nr. 34801


Prof. Dr. H. Lichtsteiner
Direktor Weiterbildung VMI


Prof. Dr. M. Gmür
Direktor Forschung VMI


X. Edelmann
Präsident SQS


R. Glauser
CEOSQS






Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS
Bernstrasse 103, 3052 Zollikofen, Schweiz



Zertifikat

Die SQS bescheinigt hiermit, dass nachstehend genanntes Unternehmen über ein Managementsystem verfügt, das den Anforderungen der aufgeführten normativen Grundlage entspricht.



mannebüro züri
für männer – gegen gewalt

mannebüro züri
Hohlstrasse 36
8004 Zürich
Schweiz

Geltungsbereich

mannebüro züri

Tätigkeitsgebiet

Beratungs- und Fachstelle

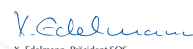
Normative Grundlage

Qualitätsmanagementsystem

Scope(s) 38

Gültigkeit 22.04.2017–21.04.2020
Version 22.04.2017

Reg.-Nr. 34800


X. Edelmann, Präsident SQS


R. Glauser, CEO SQS






Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS
Bernstrasse 103, 3052 Zollikofen, Schweiz



THE INTERNATIONAL CERTIFICATION NETWORK

CERTIFICATE

SQS and IQNet Partner hereby states that the organization

mannebüro züri
Hohlstrasse 36
8004 Zürich
Schweiz

for the following scope and type of activities

mannebüro züri
Beratungs- und Fachstelle

has implemented and maintains a
Management System
which fulfills the requirements of the following standard(s)

ISO 9001:2015 / Quality Management System

for the validity date, please refer to the original certificate issued by SQS*

Scope No(s): 38
Issued on: 2017-04-22
Validity date: 2020-04-21
Registration Number: **CH-34800**


Michael Drechsel
President of IQNet


Roland Glauser
CEO SQS



IQNet Partners**:

AENOR Spain AFNOR Certification France AIB-Vincotte International Belgium APCER Portugal CCC Cyprus
 CISC Italy CQC China CQM China CQS Czech Republic Cro Cert Croatia DQS Holding GmbH Germany
 FCAV Brazil FONDONORMA Venezuela ICONTEC Colombia IMNC Mexico Inspecta Certification Finland INTECO Costa Rica
 IRAM Argentina JQA Japan KQF Korea MIRTEC Greece MSZT Hungary Nemko AS Norway NSAI Ireland PCBC Poland
 Quality Austria Austria RIR Russia SIGE Mexico SHI Israel SIQ Slovenia SIRM QAS International Malaysia
 SQS Switzerland SRAC Romania TEST St Petersburg Russia TSE Turkey YUQS Serbia
 IQNet is represented in the USA by: AFNOR Certification, CISC, DQS Holding GmbH and NSAI Inc.

* This attestation is directly linked to the IQNet Partner's original certificate and shall not be used as a stand-alone document
 ** The list of IQNet partners is valid at the time of issue of this certificate. Updated information is available under www.iqnet-certification.com



Budget 2019

Obwohl wir in den vergangenen Jahren bezüglich Spendengelder gute Ergebnisse erzielt haben, werden wir im mannebüro züri auch 2019 keine grossen Sprünge machen können. Wir erwarten, dass wir unsere aufwändige und anspruchsvolle Fachtagung im September ohne finanzielle Einbusse veranstalten können, im besten Fall hoffen wir, für die damit einhergehenden administrativen Aufwände entlohnt zu werden.

Für das 30-Jahr-Jubiläum, welches das mannebüro züri 2019 feiert, hat der Vorstand nach dem guten finanziellen Abschneiden in den Vorjahren einen grosszügigen Betrag zur Verfügung gestellt. Dies wird den Aufwandsposten «Vereinsaktivitäten» für einmal etwas mehr als üblich belasten. Die restlichen Ausgaben werden im Rahmen der vergangenen Jahre bleiben.

Der neue Leistungsvertrag mit dem Kanton ermöglicht uns, das Kostendach um CHF 9'000.– zu heben, was unserem grossen Administrations- und Beratungsaufwand im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes (GSG) gerecht wird. Weitere Zunahmen auf der Einnahmenseite erhoffen wir bei zugewiesenen Klienten, vor allem bei den sehr beliebten Trainings für männliche Jugendliche.

Ansonsten baut das Budget im Grossen und Ganzen auf den Erfahrungszahlen der letzten Jahre auf. Genau wie in dieser Zeitspanne rechnen wir auch 2018 mit einem kleinen Gewinn.

Aufwand	CHF	Ertrag	CHF
Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	17 000	Mitgliederbeiträge	6 000
Vereinsaktivitäten, -spesen	7 000	Spenden	90 000
Löhne	275 000	Zweckgeb. Spende Sexualberatung	12 000
Sozial- und Sachversicherung	40 000	Zweckgeb. Spende Praktikant	12 000
Allgemeiner Personalaufwand	3 000	Leistungsvereinbarung Stadt ZH	49 500
Honorare Fachstelle	1 000	Leistungsvereinbarung Kanton ZH	229 000
Weiterbildung/Supervision	10 000	Honorare/Entschädigungen	15 000
Gruppe Sexualberatung	3 000	Beratungshonorare	22 000
Übersetzungskosten	10 000	Beratungshonorare Gruppe Sexualber.	3 000
Miete	40 000	Zugewiesene Klienten	7 500
Übriger Betriebsaufwand	7 000	Entschädigung Fachstelle	1 200
Büro- und Verwaltungsaufwand	30 000	Vermietungen	3 500
Veranstaltungen, Tagungen	1 000	Zins/Diverses	800
Gewinn	7 500		
Total	451 500	Total	451 500

Revisionsbericht

Als Revisionsstelle haben wir die Bilanz und die Erfolgsrechnung des Vereins mannebüro züri für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr 2017 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung 2018 (mit einem Gewinn von CHF 13'643.48 und einem Vereinsvermögen von CHF 119'387.14 per 01.01.2019) nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Telos Treuhand
Erwin Brupbacher

T E L O S T R E U H A N D

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Mitgliederversammlung des Vereins
mannebüro züri
Hohlstrasse 36, 8004 Zürich

Zürich, 5. März 2019

Als Revisionsstelle haben wir die Bilanz und die Erfolgsrechnung des Vereins mannebüro züri für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr 2017 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung 2018 (mit einem Gewinn von CHF 13'643.48 und einem Vereinsvermögen von CHF 119'387.14 per 01.01.2019) nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Telos Treuhand GmbH



Erwin Brupbacher
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2018 bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang

Telos Treuhand GmbH
Neugasse 6, Postfach, CH-8031 Zürich, Telefon 044 271 77 77, E-Mail: mail@telos.ch
www.telos.ch, Firmennummer: CHE-103.484.936
Mitglied TREUHAND|SUISSE





//Pornosucht5// In der sexologischen Beratung im mannebüro züri erzählt Michael B. die aktuelle Situation, rekonstruiert seine sexuelle Biographie und beginnt durch Selbstbeobachtung zu verstehen, wie er sowohl den Solo- als auch den Paar-Sex macht und gestaltet, beziehungsweise erlernt hat.

Er erschrickt, als er erkennt, wie stark das Porno-Muster seinen Alltag bestimmt und welche Funktion Pornografie übernimmt. Im mannebüro züri lernt Michael B. sowohl seinen Solo-Sex nachhaltig genussvoll einzurichten als auch sich für eine lebendige Paar-Sexualität einzusetzen.

Michael B. entwickelt ein positiveres Selbstbild als Mann, auch als sexuell interessierter Mann. Er pflegt vermehrt Aktivitäten wie Sport, Freunde treffen und er unternimmt auch wieder häufiger etwas mit Daniela und den Kindern. Er entscheidet sich mehr für Sachen, die ihm guttun und riskiert auch mal einen Konflikt, im Geschäft und zu Hause.

Martin Bachmann, Januar 2019



Finanzielle Unterstützung und Dank

Es ist für eine kleine Organisation wie die unsere immer wieder eine ansprechende Herausforderung, für das nötige finanzielle Fundament zu sorgen. Wir konnten auch 2018 wieder auf grosszügige Unterstützung von Stiftungen, Organisationen, Wohngenossenschaften, Gemeinden und Kirchen zählen. Ohne diese Zuwendungen wäre unsere Arbeit im mannebüro züri nicht möglich.

Für die folgenden Zuwendungen wollen wir uns ganz herzlich bedanken! Genannt werden hier die gesprochenen oder zugesagten Gelder ab CHF 200.–. Natürlich geht unser Dank aber ebenso an die vielen Personen und Organisationen, die uns auch mit kleineren Beiträgen oder in anderer Form unterstützt haben. An dieser Stelle sind die zahlreichen befreundeten Dienstleister (IT, Grafik, Handwerk), lokalen Kopierbetriebe und Läden zu erwähnen, die uns zum Teil seit Jahren mit kostengünstigen oder gar kostenlosen Leistungen unterstützen.

Ein grosser Dank geht einmal mehr auch an das Ausbildungszentrum Brunau für die sorgsame und zuverlässige Administration der Buchhaltung, insbesondere an Martin Bachmann, aber auch den Lernenden. Ebenso danken wir Erwin Brupbacher von der Telos Treuhand für die Revision.

Ein beträchtlicher Teil unseres Budgets ist durch die Leistungsverträge mit dem Kanton (GSG) und der Stadt Zürich gesichert (siehe Erfolgsrechnung). Auch diesen zwei Partnern ein ganz herzliches Dankeschön für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Avina Stiftung	20 000
Stiftung SOS Beobachter	12 000
Ernst Göhner Stiftung	10 000
Stiftung Temperatio	10 000
Hilfsgesellschaft in Zürich	6 000
Hilfsgesellschaft in Winterthur	5 000
Adele Koller-Knüsli Stiftung	5 000
Migros Kulturprozent	5 000
Susanne und Martin Knechtli-Kradolfer-Stiftung	5 000
ABZ Allgemeine Baugenossenschaft Zürich	4 000
Hans Konrad Rahn-Stiftung	3 000
Ernst & Theodor Bodmer Stiftung	3 000
Christkatholische Kirchgemeinde Zürich	3 000
Geschwister Albert und Ida Beer Stiftung	2 000
Familienheim-Genossenschaft Zürich FGZ	1 200
Heimstätten-Genossenschaft Winterthur HGW	1 000
Stiftung der Gottfried-Keller-Loge I.O.O.F. Zürich	1 000
Carl Hüni-Stiftung	1 000
MoBros8805/Schnauzparty	1 000
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich-Höngg	1 000
Stadt Adliswil	1 000
Reformierte Kirchgemeinde Opfikon	624
Regina und Christoph Meier-Krebs	550
Anna Maria und Karl Kramer-Stiftung	500
T. & H. Klüber-Stiftung für Frieden und Lebenshilfe	500
Verband der stadtzürcherischen evang.-ref. Kirchgemeinden	500
Gemeinde Rorbas	400
Reformierte Kirche Thalwil	349
Röm.-kath. Kirchgemeinde Bruder Klaus	300
Kraftwerk 1	250
Jean-Luc Riond	250
Gemeinde Erlenbach	200
Gruppenpraxis Hirschen	200





manneburo züri
für männer – gegen gewalt

manneburo züri
Hohlstrasse 36
8004 Zürich

Telefon 044 242 08 88
info@mannebuero.ch
mannebuero.ch